



1 Hangbereiche nördlich der Bahnlinie Bamberg - Hof

B	H	Bo	W	K	L
1 B: Unmittelbare Flächenverluste (Versiegelung, Überbauung, vorübergehende Inanspruchnahme) und mittelbare Beeinträchtigung von Gehölzen, Hecken und Offenlandbereichen und dadurch Beeinträchtigung der Biotopfunktionen im Gebiet					
1 H: Eingriff in Lebensräume von Vögeln der halboffenen Landschaft					
Eingriff in Lebensräume der Zauneidechse					
1 Bo: Verlust allgemeiner Bodenfunktionen durch Versiegelung					
1 W: Verlust allgemeiner Wasserfunktionen durch Versiegelung					
1 K: Verlust allgemeiner Klimafunktionen durch Versiegelung					
1 L: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Einschnitte im Hangbereich und Verlust von Strukturelementen wie Hecken und Gehölzen					

2 Mainau

B	H	Bo	W	K	L
2 B: Unmittelbare Flächenverluste (Versiegelung, Überbauung, vorübergehende Inanspruchnahme) und mittelbare Beeinträchtigung von Gehölzen, Hecken und Offenlandbereichen und dadurch Beeinträchtigung der Biotopfunktionen im Gebiet					
2 H: Eingriff in Lebensräume von Feldvögeln, Wiesenvögeln und Vögeln der halboffenen Landschaft					
Beeinträchtigung von Funktionsbeziehungen von Fledermäusen					
Eingriff in Lebensräume der Zauneidechse					
2 Bo: Verlust allgemeiner Bodenfunktionen durch Versiegelung					
2 W: Beeinträchtigung des Hochwasserabflusses durch Bauwerke im Überschwemmungsbereich					
2 K: Beeinträchtigung des Kaltluftabflusses im Maintal durch Dämme					
2 L: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch hohe Dämme und technische Bauwerke in der Mainau; Beeinträchtigung von Sichtbeziehungen für Radler auf dem Mainradweg sowie Spaziergänger in der Mainau					

Biotopfunktion

gemäß Bayerischer Kompensationsverordnung (BayKompV 2013) im Wirkraum mit Angabe der genauesten Ebene des Kartierschlüssels der Biotopwertliste, im weiteren Planungsgebiet Angabe bis zur 2. Gliederungsebene der Biotopwertliste

Gewässer

- F Fließgewässer
 - F14 Stark veränderte Fließgewässer
 - F211 Mäßig veränderte Fließgewässer
 - F212 Gräben - naturfern
 - F213 Gräben - mit naturnaher Entwicklung
- S Stillgewässer
 - S132 Eutrope Stillgewässer - bedingt naturnah
 - S22 Sonstige naturfremde bis künstliche Stillgewässer

Acker, Grünland, Ruderalfluren, Heiden und Moore

- A Acker/Felder
 - A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark veramerter Segetalvegetation
 - A12 Bewirtschaftete Äcker mit standorttypischer Segetalvegetation (z.B. bei Pfl-Maßnahmen für Blühstreifen)
- G Grünland
 - G11 Intensivgrünland (genutzt)
 - G21 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
 - G22 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G213 Artenarmes Extensivgrünland
 - G221 Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feuch- und Nasswiesen (extensiv genutzt)
- R Röhrichte und Großseggenriede
- K Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)
 - K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
 - K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - frischer bis mäßig trockener Standorte
 - K123 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standorte
 - K133-GH00BK Artenreiche Säume und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standorte
- O Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie / -arme offene Bereiche
 - O622 Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungsbereichen mit naturnaher Entwicklung
 - O641 Ebenereidige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat - naturfern

Wälder und Gehölzstrukturen

- B Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen
 - B112-WH00BK Mesophile Gebüsche / Hecken
 - B114-WA91E0* Auengebüsche
 - B311 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten - junge Ausprägung
 - B312 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten - mittlere Ausprägung
 - B321 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten - junge Ausprägung
- L Laub(misch)wälder (Laubbaumanteil > 50%)
 - L62 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder - mittlere Ausprägung

Siedlungsbereich, Industrie-/Gewerbeflächen und Verkehrsanlagen

- P Freiflächen des Siedlungsbereichs
 - P411 Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft - versiegelt
 - P412 Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft - teilversiegelt
 - P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
 - P43 Ruderalflächen im Siedlungsbereich, vegetationsarm/-frei
 - P44 Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft
- X Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete
 - X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
 - X132 Sonstige Siedlungsfläche - Einzelgebäude im Außenbereich
 - X2 Industrie- und Gewerbegebiete
- V Verkehrsfläche
 - V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
 - V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
 - V12 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
 - V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
 - V22 Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert (Schottergleise)
 - V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
 - V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
 - V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrswegen

Habitatfunktion

Tiere

- Vögel - Nachweise 2017/2021 (* Nicht-Brutvögel)

Bik	Blaukehlchen	Kg	Klappergrasmücke	Rog	Rostgans
Bwl	Bruchwasserläufer	Ko	Kormoran	Row	Rohrweihe
Dg	Dohrgrasmücke	Ku	Kuckuck	Rs	Rauchschwalbe
Fl	Feldlerche	M	Mehlschwalbe	Se	Schleiereule
Ful	Flussuferläufer	Mb	Mäusebussard	St	Wissenschaftstelze
G	Goldammer	N	Nachtigall	Sti	Stieglitz
Gg	Gartengrasmücke	P	Piriot	T	Teichrohrsänger
Gü	Grünschenkel	Rm	Rotmilan	Tf	Turmfalke
Hä	Bluthänfling	Ro	Rohrhammer	U	Uferschwalbe
		Ws	Weißstorch		
- Brutvögel - Nachweise 2013

Bp	Baumpieper	Gü	Grünspecht	Ro	Rohrhammer
Dg	Dohrgrasmücke	H	Haussperling	Row	Rohrweihe
Drs	Drosselrohrsänger	Kg	Klappergrasmücke	St	Wissenschaftstelze
Fe	Feldsperling	Ki	Kiebitz	Su	Sumpfrohrsänger
Fi	Feldlerche	Ku	Kuckuck	T	Teichrohrsänger
Frp	Flussregenpfeifer	Nt	Neuntöter	Ts	Trauerschnäpper
G	Goldammer	Re	Rebhuhn	Wls	Waldläubsänger

- Wiesenbrüterlebensraum (ASK):
 - Weißstorch, Kiebitz, Flussregenpfeifer, Braunkehlchen, Blaukehlchen (2014)
 - Wachsenbrüterlebensraum (ASK): Wachtelkönig (2013)
- Fledermäuse - Nachweise 2013

BL	Braunes Langohr	KBa	Kleine Bartfledermaus	WF	Wasserfledermaus
FF	Fransenfledermaus	MF	Mopsfledermaus	ZF	Zwergfledermaus
GA	Großer Abendsegler	RF	Rauhautfledermaus	ZWF	Zweifelfledermaus
KA	Kleiner Abendsegler				
- potenzielle Quartierbäume Fledermäuse
- Nachweise Zauneidechse 2017/2019/2021
- Nachweise Zauneidechse 2013
- Insekten - Ameisen der Gattung Formica

Faunistische Funktionsbeziehungen

- Bereiche mit hoher Fledermaus-Aktivität

Wasserfunktionen

- amtlich festgelegtes Überschwemmungsgebiet

Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

- Rad- und Wanderwege
- Aussichtspunkt

Bodenfunktion

Biotische Standortfunktion: Alluvialer Talboden der Mainau (gesamter Bezugsraum 2)

Klimafunktion

Kaltluftstehungsgebiete: Bezugsraum 1 - Acker- und Grünland
Kaltluftsammlgebiete: gesamter Bezugsraum 2

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraums
- 1 Nummerierung des Bezugsraums

Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraumes	Bezeichnung des Bezugsraums	Funktion im Bezugsraum
1	B H Bo W K L	beeinträchtigt, Kompensation durch „B“ mit abgedeckt (§7 Abs.3 BayKompV); wenn Funktion nicht beeinträchtigt, dann „-“
	B: Verlust und mittelbare Beeinträchtigung von ...	
	H: Verlust von Lebensräumen von ...	
	...	

Funktionskennzeichnungen

B	Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
H	Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)
Bo	Bodenfunktionen
W	Wasserfunktionen
K	Klimafunktionen
L	Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Technische Planung

- vorübergehende Inanspruchnahme (Baufeldgrenze)
- Baufeldflächen
- Sichtfeldfreilegung
- Rückbau

Leitungsschutzzone

- Leitungsschutzzone
- Mast mit Nr. 22

Wirkdistanzen

- Wirkdistanz Planung
- Wirkdistanz Bestand

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- amtlich kartierte Biotope, mit Nummer

Bearbeitung:	Dipl. Biol. Klaus Demuth Bärenschanzstr. 73 RG 90429 Nürnberg Tel 0911/274488-0 E-Mail: planung@ifanos.de	ifanos PLANNING	Datum	Zeichen	
			bearbeitet	März 2023	SP
			gezeichnet	März 2023	FB
			geprüft	März 2023	KD
				Nürnberg, den 24.03.2023	
					(Dipl.-Biol. Klaus Demuth)
Staatliches Bauamt Bayreuth			Datum	Zeichen	
Wilhelminenstraße 2 95444 Bayreuth			bearbeitet		
			gezeichnet		
			geprüft		
			PSP Nr.:		
			Projekt:	B289 Mainroth Rothwind Fassoldshof	
Tel.: 0921/606-0, Fax 0921/606-3810, E-Mail: poststelle@stbaat.bayern.de					

Feststellungsentwurf

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern		Unterlage / Blatt-Nr.: 19.2 / 5
Staatliches Bauamt Bayreuth		Bestands- und Konfliktplan
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 289_340_0.080 - B 289_400_0.433		Baukm 3+400 - 4+200
PROJIS-Nr.: 09 912584 00		Maßstab: 1:2.500
B 289 „(Burgstadt) – Kulmbach“ Ortsumgehung		
Mainroth – Rothwind – Fassoldshof		
Baukm 0+000 bis Baukm 4+715		
Aufgestellt: Staatliches Bauamt Bayreuth		
Zeuschel, Ltd. Baudirektor Bayreuth, den 31.03.2023		